

Kriterien für die Durchführung von LK-Turnieren im HTV



Gültig für alle Altersbereiche (Senioren, Aktive, Jugend) ab 01.01.2022

Stand: 07.06.2022

Für eine reibungslose Abwicklung der LK-Turniere bitten wir Sie, die nachfolgenden Punkte zu berücksichtigen. Nur dann kann eine korrekte Wertung der erzielten Ergebnisse erfolgen.

Grundsätzlich gelten die DTB-Turnierordnung und die Durchführungsbestimmungen zur Leistungsklassenordnung des DTB. Die Vereine sind verpflichtet, LK-Turniere nach den vorstehenden Bestimmungen und diesen Richtlinien auszutragen.

1) Turnieranmeldung

Ein LK-Turnier kann nur von einem HTV-Mitgliedsverein innerhalb des Verbandsgebietes bzw. im Ausland (Genehmigung durch den DTB erforderlich) veranstaltet werden und darf in der Regel einen Turnierzeitraum von max. 7 Tagen nicht überschreiten. LK-Tagesturniere sind befristet auf einen Tag. Mit dem Turnierantrag wird ausdrücklich versichert, dass der 1. Vorsitzende des Vereins über die Durchführung des geplanten Turniers informiert ist und dieses vereinsintern genehmigt hat. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über nuLiga spätestens 4 Wochen vor dem geplanten Meldeschluss des Turniers. Durch die Anmeldung eines Turniers wird dieses automatisch beim HTV zur Genehmigung vorgelegt. Bei Korrekturbedarf nimmt der HTV mit dem Veranstalter Kontakt auf. Die Genehmigung wird mit der Auflage verbunden, dass die HTV-Richtlinien für LK-Turniere Anwendung finden und bezieht sich auf die Daten zum Zeitpunkt der Genehmigung/Veröffentlichung. Jedoch behält sich der HTV das Recht vor, einen Turnierantrag nicht zu genehmigen, obwohl dieser inhaltlich den Richtlinien entspricht. Nach der Genehmigung wird das Turnier im nationalen Tennisportal „mybigpoint“ unter www.mybigpoint.tennis.de im Bereich der Turniersuche veröffentlicht.

Ein LK-Turnier wird nur genehmigt, wenn der „Ansprechpartner/Verantwortliche“ im Turnierantrag einen LK-Turnierführerschein besitzt. Diese Person muss an allen Turniertagen das Turnier vor Ort abwickeln. Die im Turnierantrag angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen müssen stimmig sein. Falls auf mehreren Anlagen gespielt wird, sollte auf jeder Anlage eine regelkundige Person des Veranstalters anwesend sein. Der Turnierverantwortliche ist auch für die korrekte Durchführung auf der neben Anlagen verantwortlich.

2) Annahme von Teilnehmern

Die Anmeldung bzw. Annahme von Teilnehmern zu einem LK-Turnier sollte ausschließlich über die >Online-Spielermeldung< im nationalen Tennisportal „mybigpoint“ unter www.mybigpoint.tennis.de erfolgen, da sich der Veranstalter hierdurch viel Arbeit erspart. Spieleranmeldungen, die dem Veranstalter nicht über das nationale Tennisportal „mybigpoint“ vorliegen, müssen vom Veranstalter selbst in nuTurnier beim erfasst werden.

3) Teilnehmerkreis / Zulassung

Bei LK-Turnieren darf jede angebotene Konkurrenz ab drei Teilnehmern bzw. ab drei Teams mit Teilnehmern aus mindestens zwei Vereinen durchgeführt werden. Werden Konkurrenzen mit Verstoß hiergegen dennoch ausgetragen, werden die erzielten Ergebnisse nicht für die LK

Wertung berücksichtigt. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, müssen Konkurrenzen abgesagt oder zusammengelegt werden. Der Teilnehmerkreis eines LK-Turniers kann nur über die LK- Bereiche oder eine regionale Gebietseinschränkung begrenzt werden. Vereinsmeisterschaften und Einladungsturniere sind grundsätzlich von der Leistungsklassenwertung ausgeschlossen.

Annahme der Teilnehmer nach LK oder nach Eingang der Meldungen. Dies ist verpflichtend in der Ausschreibung anzugeben. Die Deutsche Rangliste findet keine Anwendung. Die Setzung erfolgt ausschließlich nach Spielstärke (LK).

Alle Teilnehmer müssen im Besitz einer LK und ID-Nummer sein. Weiter muss jeder Teilnehmer Mitglied eines Vereins in den Mitgliedsverbänden des DTB sein.

Die Turnierleiter/Turnierverantwortlichen sollten und/oder Oberschiedsrichter dürfen selbst nicht an dem LK-Turnier teilnehmen und müssen selbst bzw. gleichwertiger Vertreter während des gesamten Turniers auf der Anlage anwesend sein.

Ist eine Konkurrenz nur für bestimmte Leistungsklassenbereiche ausgeschrieben, dürfen auch nur Spieler mit der entsprechenden Leistungsklasse daran teilnehmen (Beispiel: Ist eine Konkurrenz für LK 2,0-10,0 ausgeschrieben, darf ein Spieler mit LK 11,0 oder schlechter nicht teilnehmen). Es können mehrere LK-Bereiche angeboten werden. Diese können sich auch überschneiden. Konkurrenzen dürfen nicht geschlechtsübergreifend ausgeschrieben und gespielt werden (außer bei Mixed).

4) Auslosung

Bei einem Turnier im Format „Tagesturnier“ ist der Turnierveranstalter verpflichtet, soweit es die Meldungen zulassen, den Teilnehmern Gegner mit möglichst gleicher Leistungsklasse zuzulosen. Eine Veränderung bzw. ein manuelles Eingreifen („Tauschen“) in die Auslosung, welches nicht der Fehlerkorrektur dient, ist in jeglicher Form unzulässig. Entsprechende Konkurrenzen können aus der Wertung genommen werden.

5) Nenngeld

Für jedes angemeldete Turnier mit LK-Status muss der ausrichtende HTV-Mitgliedsverein eine Servicegebühr in Höhe von 50,-€ pro Turnier an den Verband abführen. Die Servicegebühr wird durch den HTV nach Durchführung des Turniers dem Verein in Rechnung gestellt.

DTB-Teilnehmerentgelt für LK-relevante Altersklassen:

Entsprechend des Beschlusses der DTB-Mitgliederversammlung vom 20.11.2016 wird zusätzlich zum Nenngeld ein Teilnehmerentgelt erhoben, welches im Turnierantrag neben dem Nenngeld (exklusive) ausgewiesen ist. Dieses muss der Turnierveranstalter vom Teilnehmer vereinnahmen und nach dem Turnier wird dieses vom DTB per SEPA-Mandat eingezogen.

Das DTB-Teilnehmerentgelt ergibt sich wie folgt:

- Pro Teilnehmer in Erwachsenen-Altersklassen 5,- €.
- Pro Teilnehmer in Jugend-Altersklassen 3,- €.
- Teilnehmer, die sowohl in einer Haupt- und Nebenrunde erscheinen, werden nur einmal berechnet.
- Auch die Teilnahme an Doppel- und Mixedkonkurrenzen ist entgeltspflichtig.
 - Pro Teilnehmer in Erwachsenenkonkurrenz 3,- €.
 - Pro Teilnehmer in Jugendkonkurrenz 3,- €.

- Dies gilt allerdings nur, wenn nicht im selben Turnier auch an einer Einzelkonkurrenz teilgenommen wird. In dem Fall braucht man für Doppel und Mixed kein zusätzliches Entgelt zu bezahlen.
- Für Teilnehmer, die zu Ihrem ersten Spiel nicht antreten („n.a.“), wird kein DTB Teilnehmerentgelt erhoben.

6) Verpflichtende Online-Turnierabwicklung über nuTurnier

Jedes LK-Turnier muss über nuTurnier abgewickelt werden. Dies bedeutet im Einzelnen:

- Verpflichtende Aktivierung der Online-Spielermeldung.
- Laufende Bearbeitung aller Meldungen und Zulassungslisten über die Werkzeuge „Meldung“ und „Zulassung“ in der jeweiligen Konkurrenz.
- Veröffentlichung aller Melde- und Zulassungslisten spätestens nach Auslosung.
- Auslosung und anschließende Veröffentlichung mit der Option „Tableau“ oder „Termine“. Änderungen von veröffentlichten Spielterminen vor Beginn des Turniers sind den betroffenen Spielern mitzuteilen.
- Sämtliche Ergebnisse müssen bis zum Ende des (Spiel-/ Turnier-) Tages auch online erfasst worden sein.

7) Absage eines Turniers/einer Konkurrenz, Absage an einzelne Teilnehmer durch den Veranstalter

Bei einer Absage des gesamten Turniers (witterungsbedingt oder mangels Teilnehmer), muss dies sofort über das Turnierwerkzeug „Turnierabsage“ kommuniziert werden. Wird hingegen nur eine einzelne Konkurrenz abgesagt, ist dies sofort im Turnierantrag im jeweiligen Feld unter „Anmerkung“ bei der betreffenden Konkurrenz einzutragen. Eine Turnierabsage mangels Teilnehmer und die daraus resultierende Information im Turnierantrag sowie an alle Teilnehmer (vorzugsweise per E-Mail), muss spätestens am Tag nach dem Meldeschluss erfolgen (gilt für einzelne Konkurrenzen oder für das gesamte Turnier).

8) Ergebnisdokumentation / Korrektur

Der Turnierveranstalter ist verpflichtet, innerhalb von 3 Tagen nach Abschluss des Turniers sämtliche Ergebnisse vollständig in nuTurnier einzutragen. Sollte eine Woche nach dem Turnierenddatum noch eine Ergebniskorrektur erforderlich sein, so ist diese Korrektur bzw. die betreffende Begegnung mit dem richtigen Ergebnis und der dazugehörigen Konkurrenz vom Veranstalter (nicht Spieler) an den HTV-Turnierkoordinator zu senden.

9) Vorgehensweise bei Absagen bzw. Nichtantreten von Teilnehmern nach der Auslosung

Bei Spielern, die nach der Auslosung oder im weiteren Verlauf eines Turniers zu einem Wettspiel nicht antreten, muss der Veranstalter bei den betreffenden Spielern im Bereich der Ergebniserfassung immer „n. a.“ („nicht angetreten“) eintragen. Das Vorlegen eines Attestes, egal in welcher Frist, ist somit hinfällig. Nichtantreten innerhalb des Kästchenmodus gilt als einmaliges Nichtantreten. Spieler, die nach der Auslosung bei einem Turnier absagen sind zur Nenngeldzahlung verpflichtet.

10) Mehrfachmeldungen von Teilnehmern

Die Teilnahme an sich zeitlich überschneidenden Turnieren ist erlaubt. Wenn ein Spieler zu einem Turnierspiel nicht antritt, erhält er den Eintrag „n.a.“ (nichtangetreten). Grundsätzlich entscheidet der Turnierveranstalter, ob er die Meldungen von Teilnehmern, die bereits bei weiteren Turnieren gemeldet haben, zulässt.

11) Spielmodus / Turnierformate / Maximale Anzahl Einzel pro Tag pro Spieler

- Tagesturnier
 - Es sind die Spielmodi Gruppensystem, Spiralsystem und Leitersystem zugelassen. Jeder Spieler kann nur an einer Konkurrenz teilnehmen.
- Mehrtagesturnier
 - Es sind die Spielmodi KO-System (ab acht Teilnehmern bzw. ab vier Teams, empfohlen mit einer Nebenrunde) und Round Robin.

12) Ballmarke

Es müssen Dunlop ATP oder Dunlop Fort Tournament Bälle gespielt werden. Jeder Teilnehmer sollte mindestens 1-mal mit neuen Bällen spielen.

13) Ausschreibung

Für LK-Turniere besteht eine Ausschreibungspflicht. Dazu muss die Ausschreibungsvorlage des HTV benutzt werden. Die Ausschreibung muss spätestens 4 Wochen vor dem Meldeschluss des Turniers beim HTV-Turnierkoordinator per E-Mail eingereicht werden. Erst nach Prüfung auf Einhaltung der Kriterien wird die Ausschreibung sowie das Turnier genehmigt und in mybigpoint veröffentlicht.

14) Zählweisen

Jedes Match wird über 2 Gewinnsätze bis 6 gespielt. Bei 6:6 wird ein Tie-Break gespielt. Bei Satzgleichstand wird der 3. Satz entweder ausgespielt oder als Match-TieBreak bis 10 Punkte ausgetragen. Das Ergebnis des Match-Tiebreaks ist in nuTurnier einzutragen (z.B. 10:7). Kurzsätze (bis 4 Spiele), Langer Satz, No Ad usw. sind nicht zulässig.

15) Verstöße

Für alle LK-Turniere im Verband gilt der Ordnungskatalog des HTV. Bei einem Verstoß gegen diese Richtlinien kann bei groben Verstößen der Verein für die Ausrichtung weiterer Turniere in der laufenden und/oder darauffolgenden LK-Saison gesperrt werden und/oder kann eine Ordnungsgebühr von bis zu EUR 250,- erhoben werden (siehe Ordnungsgeldkatalog Turniere).

16) Rechtsmittel

Gegen die Entscheidung des HTV ist das Rechtsmittel des Einspruchs möglich.

Für Änderungen der Kriterien ist der Sportausschuss des HTV mit einfacher Mehrheit zuständig.